https://www.colliseum.eu/wiki/Verhalten_von_Pkw_und_Pkw-Wohnanh%C3%A4ngerz%C3%BCgen_bei_Notbremsungen

Verhalten von Pkw und Pkw-Wohnanhängerzügen bei Notbremsungen

1979, pp. 191 – 195 (#9), pp. 213 – 216 (#10)

Im Rahmen verschiedener Untersuchungen mit unterschiedlichen Zielrichtungen sind am Institut für Sicherheitsforschung im Straßenverkehr des TÜV Rheinland in den vergangenen Jahren eine große Zahl von Bremsversuchen mit Pkw und Pkw-Wohnanhängerzügen durchgeführt worden. Die wichtigsten Erkenntnisse daraus für das Verhalten dieser Fahrzeuge bei Notbremsungen, bezogen auf Bremsweg, Kurshaltung und Fahrstabilität, sind im Rahmen dieses Vortrags quantitativ zusammengetragen und mit Angaben aus der Literatur verglichen worden.
Für unterschiedliche Fahrzeugtypen wird der Streubereich der erzielbaren Bremswege auf trockenen Fahrbahnen angegeben. Messungen auf nassen Fahrbahnen lassen den Vergleich von Fahrzeugverzögerung und dem Meßwert für die Fahrbahngriffigkeit mit blockiertem Schlepprad zu. Für die rechnerische Berücksichtigung des Geschwindigkeitseinflusses auf die maximale Fahrzeugverzögerung auf nassen Fahrbahnen werden vereinfachte Formeln angegeben. Zur Auswirkung von Tausalzen und Fehlern in der Bremsanlage, wie schiefziehende Bremsen oder Bremskreisausfall, werden Meßergebnisse vorgelegt. Umfangreiche Messungen zum Verhalten beim Bremsen in der Kurve auf Fahrbahnen mit hohen und niedrigen Griffigkeiten zeigen den Einfluß von Fahrzeugauslegung und Wohnanhängern auf die Kurshaltung und Stabilität bei diesem Fahrvorgang. Abschließend werden Zahlenangaben zu den Minimalwerten für die Ansprech- und Schwelldauern der Fahrzeugverzögerung auf verschiedenen Oberflächen gemacht.
Mit der Darstellung der zahlreichen Einzelergebnisse wird das Ziel verfolgt, für die Unfallrekonstruktion Zahlenmaterial vorzulegen, mit dem in speziell gelagerten Einzelfällen die Ermittlungen und Überlegungen überprüft werden können.

The Behaviour of Cars and Cars with Trailer during Emergency Braking

During several investigations at the Institute for Safety Research in Road Traffic of the TÜV Rheinland a great number of braking tests with cars and cars with trailer were carried out in the last years. The most important result for the behaviour of these vehicles during emergency braking tests, especially for the stopping distance, the road holding capacity and the stability are shown quantitatively in this paper. The measurement results are compared with declarations from the literature.
For different types of vehicles the scatter of the minimum possible stopping distances on dry road surfaces is demonstrated. The effects of the driving velocity on the stopping distance on wet surfaces with low friction coefficients is very satisfactory approximated by a simple equation. Also for the case of failors in the braking equipment some measurement results are shown.
Comprehensive measurements for the behaviour of these vehicles during braking in a turn give an impression of the influencing factors on road holding capacity and stability during this maneuver.
The aim of this presentation is to collect a lot of single measurement results which can be useful in special cases of accident reconstruction and analysis.

□

Inhaltsverzeichnis

- 1 Zitat
- 2 Inhaltsangabe
- 3 Weitere Beiträge zum Thema im VuF
- 4 Weitere Infos zum Thema

Zitat

Rompe, K.; Grunow, D.: Verhalten von Pkw und Pkw-Wohnanhängerzügen bei Notbremsungen. Der Verkehrsunfall 17 (1979), pp. 191 – 195 (#9) & pp. 213 – 216 (#10)

Inhaltsangabe

Weitere Beiträge zum Thema im VuF

- 1979 #5 Bremsen mit ABS, Konsequenzen für den Verkaufsablauf
- 1987 #10 Bremsverzögerungen eines Pkw mit ungebremstem und unterschiedlich beladenem Anhänger
- 1987 #10 Die Berechnung der Bremsverzögerung eines Pkw-Gespanns mit ungebremstem Anhänger

Weitere Infos zum Thema